

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **1 (1874)**

Heft 4

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

WOLF & C^{IE}, vormals WOLF & GROSS, ZÜRICH

N^o 7 BRANDSCHENKESTRASSE

Liefere für Eisenbahnbau und Betrieb folgende Materialien:

Gesteinsbohrmaschinen und die nöthigen Motoren dazu, sowie auf spezielle Zeichnung zu bestellende Eisen- und Stahlwerkzeuge zum Sprengen;
 Schaufeln und Pickel und sonstigen Werkzeug zum Bau der Rollbahnen, wie des definitiven Oberbaues;
 Rollmaterial mit Hartgussrädern sowohl wie mit geschmiedeten Rädern (letztere besonders zu empfehlen, da später noch Bandagen an dieselben aufgezogen werden können);
 Erdtransportlocomotiven, Locomobile und Centrifugalpumpen, Schienen, Laschen, Laschenbolzen und Nägel;
 Winden, Krahnen, Wellenböcke und Aufzüge, Feldschmieden, Blasebälge, ganze Werkzeuge für Schmieden;
 Werkstatt-einrichtungen: Motoren und Werkzeugmaschinen für Holz- und Eisenbearbeitung.
 Brückenwaagen, Decimal- und Centesimal-Magazinwaagen, Wagendecken, asphaltirte Leinwand zu provisorischen Dächern etc. etc.

Unternehmern, die, um Personal und Zeit zu sparen, uns mit der Beschaffung ihres sämmtlichen Materials betrauen, halten wir offene Rechnung unter blosser Zuschlage eines bescheidenen Courtageansatzes auf den Originalfacturen. [3864]

Schweizerische Nordostbahn.



Vergebung von Eisenbahnbauarbeiten.

Die Ausführung nachfolgend veranschlagter Unterbauarbeiten wird hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben:

Linksufrige Zürichseebahn. Winterthur-Koblentz.

III. Section, 6. Loos. I. Section, 4. Loos. II Section, 4. Loos.

| | | | |
|------------------------|--------------------|----------------------|--------------------|
| a) Erdarbeiten . . . | Fr. 40,800 | Fr. 1,223,000 | Fr. 269,500 |
| d) Brücken etc. . . | 77,800 | 152,670 | 113,000 |
| e) Wegbauten . . . | 3,100 | 6,560 | 24,000 |
| f) Uferbauten . . . | 9,800 | 8,550 | 2,600 |
| g) Beschotterung . . . | 17,400 | 94,000 | 45,000 |
| h) Verschiedenes . . . | 7,500 | 74,220 | 22,900 |
| Total | Fr. 156,400 | Fr. 1,559,000 | Fr. 477,000 |

Länge in Kilometern 3,57 7,12 6,688
 Pläne, Voranschläge und Vorschriften können auf den Sectionsbureaux in Rapperswil, Bülach und Zurzach, sowie bei Unterzeichnetem jederzeit eingesehen werden.

Angebote in Procenten des Voranschlags sind unter der Aufschrift: Baueingabe „Linksufrige Zürichseebahn“ resp. „Winterthur-Koblentz“ schriftlich und versiegelt der Direction der Schweiz. Nordostbahn in Zürich (Bleicherweg) bis spätestens Donnerstag den 30. Juli einzureichen.

Rollbahnschienen stehen mieth-, Rollwagen und kleine Locomotiven aber kaufweise zur Verfügung.

Zürich, den 8. Juli 1874.

Im Auftrage der Direction der Schweiz. Nordostbahn,
 Der Obergeringieur für den Bahnbau:

[3857]

Rob. Moser.

Verlag von Wilh. Nitzschke in Stuttgart.

Wichtiges Werk für alle Eisenbahn- und andern Bauämter, Ingenieure, Techniker, Baumeister, Eisengiessereien.

Sammlung eiserner Brückenconstructions

ausgeführt bei den Bahnen des „Vereins deutscher Eisenbahnverwaltungen“. Herausgegeben von Präsident L. v. Klein, königl. württemb. Eisenbahn-Baudirector. Neue Folge. 10. Lieferungen. 63 Taf. und 24 Bg. Text, nebst Gesamttitel- und Inhalts-Uebersicht der 10 Lieferungen. Preis 16 Rthlr. = 28 fl. rh.

Auf die Neue Folge wurde soeben eine neue Subscription

zum Preise von je 1 1/2 Thlr. = 2 fl. 36 kr. rh. für die ersten 8 Lieferungen und 2 Thlr. = 3 fl. 30 kr. rh. für Lief. 9 u. ff. eröffnet und liegt die erste Lieferung in jeder Buchhandlung zur Ansicht aus. Die 63 Tafeln dieser 10 Hefte enthalten Brücken-Abbildungen der österreichischen, bayerischen, badischen und württembergischen Staatsbahnen, der hessischen Ludwigsbahn und der österreichischen Privatbahnen.

Die Hefte können auf einmal oder in beliebigen Zwischenräumen entnommen werden.

Zugleich wird hiemit wiederholt hingewiesen auf die

Erste Sammlung eiserner Brückenconstructions

ausgeführt bei den Bahnen des „Vereins deutscher Eisenbahn-Verwaltungen“. 39 Tafeln und 16 Bogen Text. Preis nur 6 Rthlr. = 10 fl. 30 kr.

Dieselbe enthält Brücken der badischen, bayerischen, braunschweigischen, hannoverschen, österreichischen, preussischen, kgl. sächsischen Staatsbahnen, sowie der Berlin-Hamburger, Berlin-Stettiner, Köln-Mindener, Oberhausen-Arnhheimer, oberschlesischen, thüringischen Bahn und die Beschreibung der Niagara-Hängebrücke.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, in Zürich durch Orell Füssli & Co.

Soeben in zweiter vermehrter Auflage erschienen:

HARTWICH'S

Aphoristische Bemerkungen über das Eisenbahnwesen und Mittheilungen über die Eisenbahn in London.

Mit 27 Tafeln. — Preis Fr. 13. 35.

Ferner können von uns bezogen werden die bisher nicht in den Handel gekommenen

Amtlichen Bestimmungen

für die

Aufstellung der technischen Vorarbeiten zu Eisenbahnanlagen.

Zwei Tafeln in gr. Folio nebst Text in kl. Folio.

Berlin 1871. — Preis Fr. 19. —

ORELL FÜSSLI & Co, Buchhandlung in Zürich.

Im September wird erscheinen:

KALENDER

für

Eisenbahn-Techniker.

Bearbeitet unter Mitwirkung von Fachgenossen durch

E. Heusinger von Waldegg,

Oberingenieur in Hannover und Redacteur des technischen Organs des Vereins deutscher Eisenbahn-Verwaltungen.

Zweiter Jahrgang 1875.

Nebst einer Eisenbahnkarte in 2 Blättern und 5 Holzschnitten, sowie verschiedenen anderen Beilagen.

In Leder gebunden. — Preis 4 Franken.

Da letztes Jahr der Kalender sehr schnell vergriffen war, und späte Bestellungen vom Verleger nicht mehr erledigt werden konnten, können wir nur bei baldiger Bestellung die Lieferung garantiren.

ORELL FÜSSLI & Co. in Zürich,

Buchhandlung für Eisenbahnliteratur.

Ein junger Aargauer,

der während 3 Jahren in einem Pariser Commissionsgeschäft thätig war, sucht in der Schweiz, womöglich in einer grössern Stadt, Anstellung als Buchhalter oder Correspondent. — Gute Referenzen stehen zu Gebote. Selbstständige Arbeit, sowie gründliche Kenntniss des Französischen werden zugesichert.

Offerten sub chiffre Y. R. 1202 an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Zürich. [C-1202-Z]

Im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich ist erschienen:

Schweizerische EISENBahn-STATISTIK

für das

Betriebs-Jahr 1868.

Herausgegeben vom

Statistischen Bureau

des

eidgen. Departements des Innern.

Erster Jahrgang.

Preis 6 fr.

Dasselbe auch in französ. Ausgabe.

In nächster Nähe der Ortschaft Rümikon, Kantons Aargau, und der im Bau begriffenen Station kann nach zuverlässigen Erhebungen dem Rheinstrom unter günstigen Verhältnissen eine ganz erhebliche Wasserkraft abgewonnen werden.

Der Gemeinderath, bei welchem Situationsplan und Längenprofil zur Einsicht bereit liegen, erbietet sich, Personen, welche hierauf reflectiren, in jeder Weise förderlich an die Hand zu gehen. [H-3473-Z]

Rümikon, den 25. Juni 1874.

Namens des Gemeinderathes:

Der Gemeindevorsteher:

JAKOB FISCHER.

Der Gemeindevorsteher:

BENEDICT FISCHER.

Ein Ingenieur mit guten Zeugnissen aus Studienzeit und Praxis sucht eine Stelle. Auf Angaben von Adressen unter „W. per Adr. Strässler beim Bahnhof in Brugg“ würde derselbe sich persönlich vorstellen. [C-1298-Z]